

**Zeitschrift:** Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen  
**Herausgeber:** Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-  
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere  
**Band:** 62 (1989)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** Schweizer Armee

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

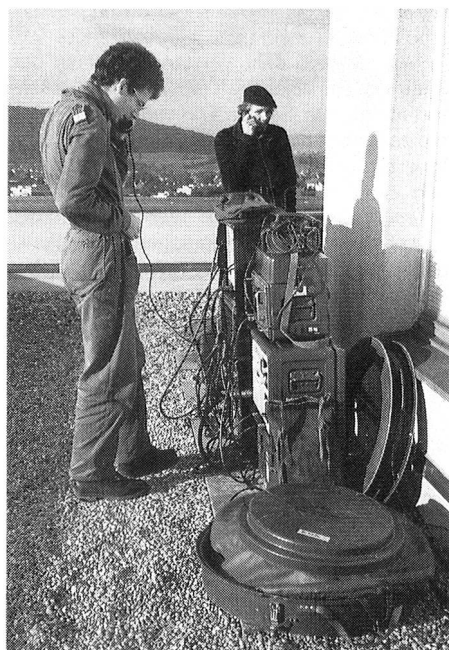
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

die Mitarbeit von Kameraden angewiesen. Doch dieser Zusammenhalt war vorhanden und bildete stets unsere Motivation. Wenn damals der Funk und die Erhaltung der Morsekenntnisse im Vordergrund standen, so darf heute festgestellt werden, dass es noch immer die Festigung der Fachkenntnisse und die Pflege der Kameradschaft ist, welche die Sektion Schaffhausen aktiv am Leben erhält.

W. Langhart



Richtstrahlübung GIGARO 85 zusammen mit den Sektionen Baden, Lenzburg, Thurgau, Uzwil, St. Gallen-Appenzell und Mittelrheintal.

## EVU anno dazumal

Unser Ehrenmitglied *Gefreiter Alfred Bühler* mag sich noch daran erinnern, dass am Funker-Jubiläum (1914–1954) das folgende Funkerlied nach der Melodie von «Wo Berge sich erheben» gesungen wurde. Sein Text war:

Wir sind's die alten Funker  
Die ersten in der Schweiz  
Wir waren's noch nie betrunken  
Das hat auch seinen Reiz  
Wir sind noch jung an Jahren  
Ein frisch Soldatenblut  
Im Dienste wohl erfahren  
Auf Drill besonders gut

Refrain:  
Funkerzug fällt's Gewehr  
Doppelschritt, Kopf parad  
Tra la la ...

Wir können drahtlos senden  
Depeschen weit ja weit  
Viel Lob tut man uns spenden  
Weil wir sind stets bereit  
Das Neueste aufzufangen  
Vom ganzen Erdenkreis  
Von allem Kenntnis zu erlangen  
Das einem wird zuteil

Refrain ...

Wir sind im Dienst seit Augsten  
Schon eine lange Zeit  
Man will uns nicht entlassen  
Der Urlaub ist noch weit

Trotzdem noch Junge hier sind  
Lässt man uns nicht nach Haus  
Ich glaube, wenn wir tot sind  
Ist unsre Dienstzeit aus

Refrain ...

Fk Pionier Bretscher, 1915

Wie vielen anderen älteren EVU-Kameraden auch sind Alfred Bühler immer noch die diversen Übungen und anderen kameradschaftlichen Anlässe vor dem Zweiten Weltkrieg in Erinnerung. Ganz besonders erwähnt er in diesem Zusammenhang Bernhard Windler, Metzgerei, von Stein am Rhein (also ein «STAA-NER»), der als Hoflieferant von Lyoner Wurst galt.

Bei allen älteren Mitgliedern scheinen die Übermittlungsübungen mit Funkstationen zum Beispiel beim Zeughaus Schaffhausen, in Mammern und dann vor allem auf dem Schiff, sei es Weidling, Dampf- oder Motorschiff, in bester Erinnerung zu sein.

Auch der Irtchel, der Randen und der Reiat waren schon damals beliebte Einsatzgebiete der TL, TS, FL, SM, M1K und wie die damaligen Funkstationen noch alle hiessen. Um diese zum Teil recht grossen Anlagen zu bewegen, brauchte es drei- und mehrachsige Fahrzeuge mit einem bis zwei Anhängern. Es ist begreiflich, dass man die damaligen Übermittler Pioniere nannte, da war dieser Name noch verdient. Man versteht vielleicht auch etwas besser, wenn unsere Veteranen nur ein müdes Lächeln für unsere moderne mikroprozessorbestückte und vollautomatisierte Übermittlungstechnik übrig haben.

## SCHWEIZER ARMEE

### Beförderungen

Durch den Bundesratsbeschluss vom 21. Dezember 1988 wurden die folgenden Stabsoffiziere der Übermittlungstruppen auf den 1. Januar 1989 befördert:

#### Zum Obersten

Balteschwiler Manfred, Belp  
Jäger Jörg, Uster  
Keller Werner, Nidau

#### Zum Oberstleutnant

Forrer Jean-Claude, Wintersberg  
Grond Werner, Neuheim  
Haderer Willy, Unterengstringen  
Markwalder Walter, Würenlos

#### Zum Major

Baumgartner Alfred, Volketswil  
Bögli Heinz, Steffisburg  
Dietrich Peter, Tafers  
Egger Roger, Solothurn  
Felber Beat, Schönbühl  
Frei Walter, Urtenen  
Gujer René, Freienstein  
Hofer Roland, Münchenstein  
Jurt Josef, Hildisrieden  
Käser Hans-Jürg, Langenthal  
Keist Hans, Wädenswil  
Keusch Carl, Hausen a.A.  
Langenegger Johannes, Bern  
Langensand Hermann, Alpnach  
Scheidegger Ludwig, Affoltern a.A.

## Übermittlungstruppen Troupes de transmission Truppe di trasmissione Truppas da transmissiun

Stab Uem Rgt 1	AFPT	16.10.– 4.11.
Stabskp Uem Rgt 1	AFPS	16.10.– 4.11.
Stab Uem Rgt 2	AFPT	10. 4.–29. 4.
Stabskp Uem Rgt 2	AFPS	10. 4.–29. 4.
Stab Uem Rgt 3	AFPST	5. 6.–24. 6.

### Uem Abt – Gr trm

Gr trm 1	AFST	28. 8.–16. 9.
Gr trm 2	AFST	25. 9.–14.10.
Uem Abt 3	AFST	16.10.– 4.11.
Uem Abt 4	AFST	5. 6.–24. 6.
Uem Abt 5	AFST	5. 6.–24. 6.
Uem Abt 6	AFST	9.11.–28.11.
Uem Abt 7	AFST	20.11.– 9.12.
Uem Abt 8	AFST	5. 6.–24. 6.
Uem Abt/Gr trm 9	AFST	24. 4.–13. 5.
Gr trm 10	AFST	25. 9.–14.10.
Uem Abt 11	AFST	6.11.–25.11.
Uem Abt 12	AFST	16.10.– 4.11.
Gr trm/Uem Abt 21 (-IV/21)	AFPST	5. 6.–24. 6.
Cp CGE IV/21	AFPS	9.11.–28.11.
Uem Abt 22, 23	AFPST	5. 6.–24. 6.
Uem Abt 24	AFPST	9.11.–28.11.
Uem Abt 25	AFPST	5. 6.–24. 6.
Uem Abt 31	AFPST	16. 1.– 4. 2.
Uem Abt 33, 36, 37	AFPST	16.10.– 4.11.
Uem Abt 45	AFPST	16.10.– 4.11.
Fk Kp 48	AFPS	10. 4.–29. 4.

### Ristl – EKF – Elo Abt

Ristl Abt/Gr ondi 32	AFPS	10. 4.–29. 4.
Ristl Abt 34	AFPS	13.11.– 2.12.
Ristl Abt 38	AFPS	10. 4.–29. 4.
Stab EKF Abt 46	AFPS	4. 9.X 9. 9.
EKF Kp I/46	AFPS	4. 9.X 9. 9.
EKF Kp II/46	AFPS	4. 9.X 9. 9.
EKF Kp III/46	AFPS	4. 9.X 9. 9.
EKF Kp IV/46	AFPS	4. 9.–23. 9.
Stab Elo Abt 47	AFPS	10. 4.X29. 4.
EDV Kp I/47	AFPS	10. 4.X29. 4.
EDV Kp II/47	AFPS	10. 4.X29. 4.
Krypt Kp III/47	AFPS	10. 4.–29. 4.
Ssp Kp IV/47	AFPS	10. 4.X29. 4.

LstK: 1. und 2. Woche  
Clst: 1ère et 2ème semaine

### Uem Kp – Cp trm

Uem Kp II/2	DMST	5. 6.–17. 6.
Uem Kp III/2	DMS	5. 6.–17. 6.
Uem Kp II/4	DMST	13.11.–25.11.
Uem Kp III/4	DMS	13.11.–25.11.
Uem Kp II/12	DMST	5. 6.–17. 6.
Cp trm fr 3	DMS	2.10.–14.10.
Gz Uem Kp 5	DMS	16. 1.–28. 1.
Gz Uem Kp 7, 8	DMS	6.11.–18.11.
Cp trm fr 9	DMS	8. 5.–20. 5.
Gz Uem Kp 12	DMS	10. 4.–22. 4.
Fest Uem Kp 13	DMS	29. 5.–10. 6.
R Uem Kp 21	DMS	6.11.–18.11.
R Uem Kp 22	DMS	16.10.–28.10.

### Ftg + Ftf D – S tg + tf camp

Stab Ftg u Ftf D	AHPS	1. 1.X31.12.
Grexploit TT 1–5	AHPS	1. 1.X31.12.
TT Betr Gr 6–11	AHPS	1. 1.X31.12.
Gresser TT 12	AHPS	1. 1.X31.12.
TT Betr Gr 13–15, 17–19	AHPS	1. 1.X31.12.
TT Betr Gr 16	AHPS	13.11.X25.11.
TT Betr Kp 21 ad hoc	HP	17. 4.–29. 4.
Cp exploit TT 22 ad hoc	HP	5. 6.–17. 6.
TT Betr Kp 23 ad hoc	HP	13.11.–25.11.
TT Betr Kp 24 ad hoc	HP	28. 8.– 9. 9.
TT Betr Kp 25 ad hoc	HP	25. 9.– 7.10.
TT Betr Kp 26 ad hoc	HP	22. 5.– 3. 6.
TT Betr Kp 29 ad hoc	HP	13.11.–25.11.
TT Betr Kp 31 ad hoc	S	3. 4.–15. 4.
TT Betr Kp 32 ad hoc	S	22. 5.– 3. 6.
TT Betr Kp 33 ad hoc	S	13.11.–25.11.